
Subject: Bei welchen Männern wirkt Fin oder wirkt nicht?

Posted by [Tecem](#) on Wed, 17 Apr 2013 17:19:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme seit 4 Wochen Finasterid (Fincar von Cipla), bisher spüre ich, nicht sonderlich überraschend, weder Wirkung noch Nebenwirkung.

Aber eine Frage treibt mich um:

Inwiefern kann man abschätzen ob Fin bei einem selbst wirkt?

Also Fin wirkt ja angeblich bei ca. 80% der Männer. Es soll jetzt nicht diskutiert werden ob diese Quote stimmt, sondern ob die Männer bei denen es wirkt oder eben nicht wirkt ähnliche Merkmale vereinen?

Also Merkmale wie Haarfarbe, Alter, Intensität des Haarverlusts, etc...

Man liest ja zum Beispiel immer wieder, dass es nicht wirkt (bzw. nichts mehr bewirkt) wenn die Glatzenbildung zu weit vorangeschritten ist. Machen diese Männer schon einen großen Teil der angeblichen 20% aus, bei denen Fin nichts mehr bewirkt? Ähneln sich die Männer bei denen Fin wirkt in diversen Merkmalen?

Habt ihr dazu Vermutungen, oder Fakten?

Subject: Aw: Bei welchen Männern wirkt Fin oder wirkt nicht?

Posted by [Knorkell](#) on Wed, 17 Apr 2013 17:34:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zunächst mal ist das mit dem Haarwechsel sone Sache die ich selbst außer bei sehr aggressiver AGA (innerhalb eines Jahres 1-3 NW Status runter etc.) für unsinnig halte, wenn du keine 500 Haare am Tag verlierst ist entscheidend was nachwächst, und nicht was ausfällt.

Nehmen wir mal Leute wie Daniel Craig der Gary Oldman, gut die sind über 50 oder so aber denkst du, dass die am Tag wirklich über 100 Haare verlieren? Also ich nicht und dennoch sind ihre Haarlinien mehr als mature. Wie auch immer.

Bis zum 6 Monat sollte der tägliche Haarverlust wenn er denn sehr stark war doch langsam zur Ruhe kommen, spätestens nach dem 6 Monat sollte sich der NW Status nicht mehr sichtbar verschlechtern.

Wirklich sagen ob es wirkt oder nicht kann man erst nach ca.1 einem Jahr anhand von Vergleichsbildern. Allerdings gibt es eben Leute die eine wirklich sehr schleichende AGA haben, da können die sich dann oft erst nach 2 oder mehr Jahren wirklich ein Bild machen.

Subject: Aw: Bei welchen Männern wirkt Fin oder wirkt nicht?

Posted by [NBGDani](#) on Wed, 17 Apr 2013 18:10:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tecem. Ich glaube, die Frage kann dir keiner so genau beantworten.
Ich glaube, dass es auch viel mit dem Alter zu tun hat. Als Junger Bursche wird das Medikament besser anschlagen als bei einem älteren Herren.
Auch hat es etwas mit dem aktuellen Haarstatus zu tun hat. Wenn die AGA schon sehr weit fortgeschritten ist (starke Tonsur, sehr liches Haar),
kann oft nur ein Haarausfall Stop erreicht werden. Was in den meisten Fällen sogar für den Patienten ein Erfolg ist.

Wenn jedoch noch viele Haare vorhanden sind und man frühzeitig anfängt, wird Finasterid mehr Wirkung zeigen.

Warum? Es sind noch viele Haare vorhanden, welche dicker und stärker werden. Allein dieser Effekt wird dir glauben lassen, dass du mehr Haare besitzt.
Zudem können schwache Haarfollikel doch noch aktiviert werden.

Ich kann nur aus Erfahrung sprechen -

1. Warte NICHT auf Nebenwirkungen. Ich habe die Tabletten damals genommen und mir nichts dabei gedacht. Lass es zur Routine werden, ohne dein Leben dabei beeinflussen zu lassen.
2. Ich habe auch nach 1 Monat noch keinerlei Wirkung feststellen können. Dies merkst du erst nach 3-6 Monaten, je nach dem ob es anschlägt. Ich schätze aber eher 6 Monate. Ab dem 9 Monat waren meine Haare wie ausgewechselt. Du brauchst einfach Geduld.

Und noch ein Tipp:

Ich weiß wie belastend Haarausfall ist. Aber ich gebe dir einen Rat: du nimmst nun Fin. Nimm es zu dir und mach dir nicht mehr so viele Gedanken. Du machst jetzt was dagegen, und mit der Zeit wird alles besser. Lehn dich zurück. Glaube daran. Es wird bestimmt besser!

Subject: Aw: Bei welchen Männern wirkt Fin oder wirkt nicht?

Posted by [Tecem](#) on Wed, 17 Apr 2013 21:52:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke schonmal für die Antworten!

Ich denke auch, dass es wichtig ist sich keine Gedanken über die Einnahme von Fin zu machen... einfach nehmen und warten. Ich bin 24 und hab so ca. NW2 Status. Vor ziemlich genau 7 Jahren, also mit 17, habe ich erkannt, dass ich "Ecken" bekommen habe. War aber nicht tragisch, da ich da quasi nur meinen ich sag mal "runden" Haaransatz verloren habe, keine wirklichen GHE (zumindest aus heutiger Sicht). Naja, mit den Jahren ist der Haarstatus dann doch stetig zurückgewichen.

Dazu habe ich halt von Natur aus schon dünne und eher helle Haare und da schimmert dann auch bei längeren Haaren, je nach Styling mehr oder weniger stark, die Kopfhaut durch.
Ich würde sagen, dass ich täglich ca. 100-150 Haare verliere.

Werde weiterhin von meiner Einnahme berichten, wenn sich was tut

Subject: Aw: Bei welchen Männern wirkt Fin oder wirkt nicht?

Posted by [knopper22](#) on Wed, 17 Apr 2013 22:16:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke man kann auch noch zu Fin sagen, das es meist die größere Wirkung zeigen bei der typischen "Kranz-AGA", sprich nicht unbedingt kleine GHE's und oben noch alles dicht, sondern halt die lichtende Tonsur hinten, bzw. der sich gleichmäßig lichtende Oberkopf.

Das ist nämlich die typische AGA.

Extrembeispiele sind bspw. Steve Ballmer oder Peter Altmaier.

Nur noch ein sehr kleiner Kranz vorhanden, DHT hat seinen Dienst voll verbracht, und das richtig heftig.

Wie schon gesagt gib dem ganzen ein wenig Zeit, die Follikel reagieren langsam....

Subject: Aw: Bei welchen Männern wirkt Fin oder wirkt nicht?

Posted by [Mr.Goodkat2](#) on Wed, 17 Apr 2013 23:37:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das kann dir keiner sagen.

Subject: Aw: Bei welchen Männern wirkt Fin oder wirkt nicht?

Posted by [mike.](#) on Thu, 18 Apr 2013 09:13:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Thu, 18 April 2013 00:16Ich denke man kann auch noch zu Fin sagen, das es meist die größere Wirkung zeigen bei der typischen "Kranz-AGA", sprich nicht unbedingt kleine GHE's und oben noch alles dicht, sondern halt die lichtende Tonsur hinten, bzw. der sich gleichmäßig lichtende Oberkopf.

Das ist nämlich die typische AGA.

Extrembeispiele sind bspw. Steve Ballmer oder Peter Altmaier.

Nur noch ein sehr kleiner Kranz vorhanden, DHT hat seinen Dienst voll verbracht, und das richtig heftig.

Wie schon gesagt gib dem ganzen ein wenig Zeit, die Follikel reagieren langsam....

Steven Ballmer hat extremst ausgeprägte Gesichts-Knochen... Die Stirn ist so massiv, das seine Augen versinken in Löcher,,,

maximal virilisierung.. wahrsch. auch HGH+DHT+E2.. wobei DHT der prägende Teil ist...

Zitat:Nur noch ein sehr kleiner Kranz vorhanden, DHT hat seinen Dienst voll verbracht, und das richtig heftig.

sehe ich genauso..

genauer gesagt AR überempfindlichkeit auf DHT...

EDIT: Beruflich hat ihm das DHT/die überempf. des Körpers auf Androgene mE aber Biss gegeben.. alpha-male... max. instrumentalität..null expression.. (ihm scheint das auch sch*** egal zu sein)

off-topic ende

Subject: Aw: Bei welchen Männern wirkt Fin oder wirkt nicht?

Posted by [knopper22](#) on Thu, 18 Apr 2013 11:13:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Thu, 18 April 2013 11:13knopper22 schrieb am Thu, 18 April 2013 00:16Ich denke man kann auch noch zu Fin sagen, das es meist die größere Wirkung zeigen bei der typischen "Kranz-AGA", sprich nicht unbedingt kleine GHE's und oben noch alles dicht, sondern halt die lichtende Tonsur hinten, bzw. der sich gleichmäßig lichtende Oberkopf.

Das ist nämlich die typische AGA.

Extrembeispiele sind bspw. Steve Ballmer oder Peter Altmaier.

Nur noch ein sehr kleiner Kranz vorhanden, DHT hat seinen Dienst voll verbracht, und das richtig heftig.

Wie schon gesagt gib dem ganzen ein wenig Zeit, die Follikel reagieren langsam....

Steven Ballmer hat extremst ausgeprägte Gesichts-Knochen... Die Stirn ist so massiv, das seine Augen versinken in Löcher,,,

maximal virilisierung.. wahrsch. auch HGH+DHT+E2.. wobei DHT der prägende Teil ist...

Zitat:Nur noch ein sehr kleiner Kranz vorhanden, DHT hat seinen Dienst voll verbracht, und das richtig heftig.

sehe ich genauso..

genauer gesagt AR überempfindlichkeit auf DHT...

EDIT: Beruflich hat ihm das DHT/die überempf. des Körpers auf Androgene mE aber Biss gegeben.. alpha-male... max. instrumentalität..null expression.. (ihm scheint das auch sch*** egal zu sein)

off-topic ende

Würde ich so zustimmen, wenn es da noch die Kandidaten geben würde die das ebenfalls alles haben, also Gesichtsknochen Biss durch DHT usw., aber eben oben noch ne volle Matte, WEIL sie eben die Überempfindlichkeit nicht haben, oder du würdest auch sagen "Androgene tun ihm nix". Jaa aber nur den haaren, den anderen Körperteilen (Gesicht, Gehirn) ja schon.

Das das dann auch gleich den krassen Unterschied macht. also n paar andere gene, und gleich ne vollen matte oder eben ne komplette Kahlplatte.. Das fasziniert, oder sagen wir mal ärgert mich immer wieder aufs neue....

Aber wie jemand in nem Amiforum schon mal geschrieben hat, würde das Frauen genauso betreffen, gebe es seit mind. 30 Jahren schon ne Lösung....